

Niederschrift JHA/020/2017

über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des
Jugendhilfeausschusses der Stadt Rheine
am 14.12.2017

Die heutige Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 17:00 Uhr im Sitzungssaal 126 des Neuen Rathauses.

Anwesend als

Vorsitzende:

Frau Gabriele Leskow	SPD	Ratsmitglied / 1. Stellv. Vorsitzende
----------------------	-----	---------------------------------------

Mitglieder:

Frau Sylvia Egelkamp		Ausschussmitglied f. Jugendwohlfahrtsverbände
Frau Petra Fettich		Ausschussmitglied f. Jugendwohlfahrtsverbände
Herr Dr. Christian Grävingshoff	FDP	Sachkundiger Bürger
Frau Yvonne Köhler	SPD	Sachkundige Bürgerin
Frau Claudia Reinke	CDU	Ratsmitglied
Herr Michael Reiske	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN	Ratsmitglied (bis 17:55 Uhr anwesend)
Herr Mirko Remke	CDU	Ratsmitglied
Herr Heiko Schomaker	UWG	Sachkundiger Bürger
Frau Maria Schütz		Ausschussmitglied f. Jugendwohlfahrtsverbände
Herr Daniel Stroot		Ausschussmitglied f. Jugendverbände
Frau Nina Wobbe		Ausschussmitglied f. Jugendverbände

Vertreter:

Frau Antonia Richter		Vertretung für Herrn Carsten Timpe
----------------------	--	------------------------------------

beratende Sachkundige Einwohner:

Herr Domenico Bellinvia	Ausschussmitglied f. Katholische Kirche
Herr Norbert Gedicke	Sachkundige Einwohner - Polizeiwache Rheine
Herr Johannes Juling	Ausschussmitglied f. Schulen
Frau Ulrike Paege	Sachkundige Einwohnerin f. Familienbeirat
Frau Claudia Raneberg	Ausschussmitglied f. Evangelische Kirche
Frau Karin Sauerland	Jugendamtsealternbeirat

Vertreter:

Frau Annette Floyd-Wenke	DIE LINKE	
Herr Raimund Gausmann		Vertretung für Herrn Dr. Peter Lüttmann
Herr Hermann-Josef Kohnen	CDU	Vertretung für Herrn Norbert Dörnhoff
Herr Tobias Rennemeier	CDU	Vertretung für Herrn Dieter Fühner

Verwaltung:

Herr Stefan Jüttner - von der Gathen	Stabsstelle Dezernat II
Herr Manfred Kösters	Produktverantwortlicher Jugendamt
Frau Annette Wiggers	Jugendamtsleiterin
Frau Medina Atalan	Sozial- u. Jugendhilfeplanerin
Frau Gabriele Beckmann	Schriftführerin

Frau Leskow eröffnet die heutige Sitzung des Jugendhilfeausschusses der Stadt Rheine und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift Nr. 19/2017 über die öffentliche Sitzung am 16.11.2017

Herr Gausmann weist auf Nachfrage darauf hin, dass Beschlussprotokolle zu fertigen sind.

2. Bericht der Verwaltung über die Ausführung der in der öffentlichen Sitzung am 16.11.2017 gefassten Beschlüsse

Die Beschlüsse wurden ausgeführt.

Herr Gausmann berichtet zusätzlich darüber, dass der Rat in seiner Sitzung am 12.12.2017 der Erweiterung der gemeinsamen Adoptionsvermittlungsstelle um das Gebiet des Jugendamtes des Kreises Steinfurt zugestimmt hat.

Es kann davon ausgegangen werden, dass die Umsetzung in die Praxis mit Wirkung ab dem 01.02.2018 erfolgen wird.

3. Informationen der Verwaltung

Folgende Infos werden von Herrn Gausmann vorgetragen:

1. Gesetz zur Rettung der Trägervielfalt in Kindertageseinrichtungen

Das Landesjugendamt hat nach dem Gesetz zur Rettung der Trägervielfalt in Kindertageseinrichtungen der Stadt Rheine einen Einmalbetrag von 2.033.052,36 € zur Verfügung gestellt. Abhängig von den Budgetzahlen zum 15.03.2017 erhält jeder Träger seinen individuellen Anteil. Im Durchschnitt kann pro Gruppe mit rund 15 T€ kalkuliert werden.

Das Geld wurde noch im Dezember 2017 ausgezahlt.

2. Arbeitsgruppe Familienbericht

Zur Erarbeitung eines Zielauftrages für die Erstellung eines neuen Familienberichts wird es eine Arbeitsgruppe gebildet. Diese setzt sich wie folgt zusammen:

- 2-3 Mitglieder Familienbeirat
- Herr Gausmann
- Frau Atalan
- Herr Jüttner v.d. Gathen (Stabsstelle Dezernat II)
- Frau Sobiech (Frühe Hilfen)
- Jugendpolitische Sprecher der Fraktionen- je 1 Person (CDU, SPD, FDP, Die Grünen, Die Linke, alternative für Rheine)

- Und Themenbezogen zur 2. Sitzung:
 - 1 Mitglied aus Seniorenbeirat
 - 1 Mitglied Beirat für Menschen mit Behinderungen

Das erste Treffen der Arbeitsgruppe findet am 23.01.2018 von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr statt. Hierzu sind die jugendpolitischen Sprecher aller Fraktionen herzlich eingeladen. Die Verwaltung bittet um Teilnahme und Vormerkung des Termins.

3. Familienbeirat

Frau Jutta Göcking ist aus beruflichen Gründen aus dem Familienbeirat zurück getreten. Eine Nachbesetzung ist nicht notwendig, da der Beirat 10 Mitglieder hat.

4. Kindergarten mit dem Schwerpunkt „Waldorfpädagogik“, angegliedert an die der freie Waldorfschule

Aufgrund einer hohen Nachfrage nach Kindergartenplätzen im Rahmen der Waldorfpädagogik soll dem JHA in der Sitzung am 15.02.2018 einen Beschlussvorschlag dergestalt vorgelegt werden, dass zum 01.08.2018 eine Kindertagesstätte an die freie Waldorfschule angegliedert werden soll. Geplant ist, dass diese Kita zum 01.08.2018 mit einer Gruppe der Gruppenform II startet und zum 01.08.2019 eine Gruppe der Gruppenform III hinzukommt.

5. Sitzung des JHA im Januar 2018 fällt aus

Herr Gausmann informiert darüber, dass die im Januar geplante Sitzung des JHA ausfällt. Die Sitzung am 15.02.2018 findet in der Kids Company statt.

4. Informationen aus dem Familienbeirat

Frau Paege berichtet über die Arbeit des Familienbeirates.

5. Trägerswahl für die neue Kindertageseinrichtung an der Ochtruper Str. Vorlage: 424/17

Herr Gausmann teilt mit, dass es eine Bewerbung der AWO (Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen) um die Übernahme der Trägerschaft gegeben habe. Frau Kocher und Frau Stahlhoff stellen die Bewerbung und das pädagogische Grundkonzept der AWO vor und beantworten anschließend Fragen von Mitgliedern des Jugendhilfeausschusses. Folgender Beschluss wird anschließend gefasst.

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt:

1. Die Trägerschaft für die neue Kita an der Ochtruper Str. 61 wird an die AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen, Clemensstr. 2-4 in 45699 Herten vergeben. Die neue Kita soll zum 01.08.2018 ihren Betrieb aufnehmen und je eine Gruppenform I, II und III anbieten.
2. Zur Einrichtung und Ausstattung der neuen Kita erhält die AWO Unterbezirk Münsterland-Recklinghausen einen Zuschuss von 179.000 €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**6. Ausbau der Kita St. Ludgerus in Elte
Vorlage: 425/17**

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, um den Bedarf an zusätzlichen Plätzen für die Ü3-Betreuung decken zu können, die Kita St. Ludgerus/Elte, Kiärkpädken 49 in 48432 Rheine, um eine Gruppenform III zu erweitern.

Dem Träger der Kita St. Ludgerus/Elte, der kath. Kirchengemeinde St. Johannes der Täufer, Rheiner Str. 13 in 48432 Rheine, wird dazu neben den Bundesinvestitionsmitteln für den Ausbau der Kindertageseinrichtungen ein kommunaler Investitionskostenzuschuss von maximal 140.668,75 Euro gewährt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**7. Sanierung der Kita St. Raphael, In den Wiesen 24, 48431 Rheine
Vorlage: 380/17**

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, der kath. Kirchengemeinde St. Dionysius, Marktplatz 14 in 48431 Rheine, einen kommunalen Zuschuss zur notwendigen Sanierung ihrer Kindertageseinrichtung St. Raphael, In den Wiesen 24, 48431 Rheine, einen Zuschuss von maximal 210.974,50 Euro zu gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**8. Trägersauswahlverfahren für die neue Kindertageseinrichtung in Mesum am Hohe
Heideweg
Vorlage: 423/17**

Herr Remke (CDU) findet es bedauerlich, dass es in der Vergangenheit nur sehr wenige, teilweise sogar nur eine Bewerbung auf zu vergebene Trägerschaften gegeben habe.

Vielleicht sei es sinnvoll, die Bewerbermatrix zu ändern, um mehrere Bewerbungen akquirieren zu können. Auch sei aus Sicht seiner Fraktion der Standort am Hohen Heideweg in Mesum nicht optimal; er stellt den Antrag, den Beschlussvorschlag abzuändern und im Beschluss selbst den Standort „Hohe Heideweg“ herauszunehmen, um ggfs. einen Alternativstandort finden zu können.

Herr Kösters teilt mit, dass die Ausschreibung der Trägerschaft der neuen Kita in Mesum sehr früh erfolgt, damit der Träger ggfs. beim Raumprogramm mitwirken kann. Dieses könne ein Anreiz für potentielle Träger mit dem Ziel einer Bewerbung sein.

Herr Gausmann hält es nicht für sinnvoll, die Bewerbermatrix zu ändern, da dieses ggfs. Abstriche bei den Inhalten bedeuten könne; eine Änderung der Matrix hält er für unklug.

Er weist außerdem darauf hin, dass im März der Standort der neuen Kita feststehen müsse, damit im Juni ein Auswahlverfahren der Träger stattfinden kann. Ansonsten sei nicht sichergestellt, dass die Bauplanungen eingehalten werden können.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss beschließt, die als Anlage 1 beigefügte Bewertungsmatrix für die Vergabe der Trägerschaft der neuen Kindertageseinrichtung in Mesum heranzuziehen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**9. Spielflächenrenovierung 2018
Vorlage: 444/17**

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss der Stadt Rheine beschließt, die in der Begründung genannten Spiel- und Freizeitflächen im Haushaltsjahr 2018 zu renovieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

**10. Änderung in der Besetzung des Familienbeirates
Vorlage: 384/17**

Beschluss:

Der Jugendhilfeausschuss ernennt Frau Dagmar Elsner (Bispinkweg 4, 48431 Rheine) zum ordentlichen Mitglied des Familienbeirates der Stadt Rheine.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11. Einwohnerfragestunde (spätestens um 19:00 Uhr)

Es werden keine Fragen gestellt.

12. Anfragen und Anregungen

Es gibt keine Anfragen und Anregungen.

Ende der Sitzung: 18:30 Uhr

Leskow
(stellv. Ausschussvorsitzende)

Beckmann
(Schriftführerin)

